

# KULINARISCHE WELTREISE

im Flairhotel  
„Zur Neuklingenberger Höhe“

Schmecken | Hören | Sehen



## Nordwärts – durch Finnland & Norwegen

18. 09. 2011 | Evelin & Uwe Reese

Einmal am Nordkap stehen? Sicher, ein schönes Gefühl. Die Höhepunkte einer Reise durch Europas Norden aber sind andere.

An einem sonnigen Frühlingstag durch das freundliche Helsinki schlendern, mit dem Kajak für Tage einsam in den Wäldern Kareliens verschwinden, die Kultur der Sami am Inarisee nördlich des Polarkreises erkunden, Pottwale vor den Küsten der Vesteralen beobachten, die schroffen Klippen der Lofoten besteigen, Gletscher und Fjorde bestaunen, in Bergen die Mitternachtssonne

vor historischer Hanse-Kulisse genießen oder in Oslo dem Königspaar winken – Finnland und Norwegen können reisesüchtig machen. Neben den malerischen Landschaftskulissen ist es die entspannte Lebensart der Skandinavier, die uns Abstand gewinnen lässt vom alltäglichen Getriebe hierzulande...



## Faszination und Mythos Afrika

09. 10. 2011 | Manfred Hoffmann

Entlang der großen Ströme Afrikas führen mich meine Reisen bis in die entlegensten Winkel des noch immer geheimnisvollen Kontinents. In diesem Vortrag zeige ich einen Querschnitt meiner Afrikareisen entlang der Flüsse Niger und Nil mit dem Motorrad, Buschtaxi, Boot und zu Fuß. Mit dem Einbaum auf dem Niger, dem Buschtaxi durch Mali und zu Fuß in das gefährliche Grenzgebiet in Guinea zu der heiligen Quelle des Nigers - immer im Ungewissen, ob ich je die bewachte Quelle im abgeschirmten Grenzgebiet in Guinea erreichen würde. Der Nil, die Lebensader Ostafrikas war anschließend das nächste große Ziel: Mit dem Motorrad von Dresden bis zur Quelle des

Nils in Äthiopien. Diese mehrere Monate dauernde Tour führte mich über den Balkan, durch den Orient bis nach Ägypten; der Lebensader Ostafrikas folgend, durch die Kornkammer der alten Pharaonen, die Gluthölle des Sudans bis zur Quelle des Blauen Nils im Hochland von Äthiopien. Jede Reise in Afrika ist etwas Besonderes - voller Überraschungen und kleinen Katastrophen, eben typisch Afrika - und immer faszinierend wegen der oftmals atemberaubenden Natur und den Begegnungen mit beeindruckenden Menschen. Die besten Bilder und Impressionen möchte ich in dieser digitalen Live-Multivisionsshow vermitteln.



## Perú – Im Reich der Inka

30. 10. 2011 | Markus Walter

Perú - eines der abwechslungsreichsten Länder Südamerikas, erlebt in den letzten Jahren ein immer stärker werdendes touristisches Interesse. Die zahllosen Ruinen der Inka, Städte wie Lima, Cuzco oder Arequipa, der sagenumwobene Titicacasee, Wüsten, Dschungel und Vulkane oder auch die eisgepanzten Bergspitzen der Kordilleren sind nur einige der unzähligen Anziehungspunkte und Sehenswürdigkeiten Perus. Begeben Sie sich mit diesem Multivisions-Vortrag auf eine Reise durch das berühmte Inka-Reich, besuchen Sie die Ruinen von Machu Picchu, steigen Sie mit auf kühne Andengipfel und tauchen sie ein in das bunte Leben und Treiben der

peruanischen Großstädte. Der Vortrag lebt von prächtigen Bildern traumhafter Landschaften, der Geschichte, Kultur und Religion der Indios, abenteuerlichen Bergbesteigungen in der bizarren Eisswelt der Kordilleren und vor allem aber den Menschen, die mit ihrem Charisma, der farbenfrohen Kleidung und ihren jahrhundertealten Traditionen eine ungebrochene Faszination ausüben. Untermalt werden die prächtigen Multivisionsbilder durch die original südamerikanische Musik, die - extra für diesen außergewöhnlichen Vortrag ausgewählt und zusammengestellt - die fotografische Reise durch die Andenrepublik zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lässt...



## Unterwegs zum Baikal

27. 11. 2011 | Holger Fritzsche

Mit einem alten Lada Niva beginnt die Reise in Dresden und endet am Baikalsee, der Perle Sibiriens. Stationen der Reise sind Städte wie Moskau oder das mediterrane Jalta auf der Halbinsel Krim, wunderschöne Landschaften wie die Schwarzmeerküste oder der Kaukasus und am Ende der Reise, der Baikal im Sommer wie im Winter.

Themen sind die Feierlichkeiten zum 60. Jahrestag des Sieges in Moskau, die Melancholie Susdals, des schönsten Ortes vom Goldenen Ring, russische Kampftaucher, Tauchen im Schwarzen Meer, russische Boxer im Trainingslager, Feste in kleinen Dörfern, Begegnungen unterwegs: Pjotr,

ein Altgläubiger, per Rad unterwegs zur Erleuchtung, Karl der Punk mit Mission in Irkutsk, der erste Tandemgleitschirmflug vom höchsten Berg des Kaukasus, dem 5633 Meter hohen Elbrus, die Teilnahme am legendären Sibirian Ice Marathon, einem der kältesten Langstreckenläufe der Welt. Der Baikal bei Minus 34 °C zu Fuss und mit dem Rad. Wer wissen will, ob es sich lohnt Russland zu bereisen, der sollte diese Live-Reportage nicht verpassen.

## Natur- und Kulturreisen | Trekking | Safaris | Expeditionen



Kleingruppenreisen  
und individuelle Touren  
in über 100 Länder weltweit

DIAMIR Erlebnisreisen GmbH  
Berthold-Haupt-Str. 2  
01257 Dresden  
Tel.: (0351) 31 20 77  
Fax: (0351) 31 20 76  
E-Mail: info@diamir.de

[www.diamir.de](http://www.diamir.de)

## Masuren – das Herz Mitteleuropas & Thorn – Danzig – Königsberg

27. 01. 2012 | Dirk Bleyer

Dort, wo Gott seine letzten Perlen ausstreute liegt Masuren, das „Land der tausend Seen“, so erzählt die Sage. Im äußersten Nordosten Polens wartet das ehemalige Ostpreußen mit einer Vielzahl von Attraktionen auf: von gewaltigen mittelalterlichen Festungen, wie der Marienburg, eindrucksvollen historischen Städten, wie Thorn und Danzig oder Königsberg, dessen Kriegswunden bis heute nicht heilen wollen, verwunschenen Dörfern im Seengebiet bis hin zu weitläufigen Naturreservaten. Seit vielen Jahren bereist der Buchautor und Leica-Fotograf Dirk Bleyer dieses historisch

brisanter Gebiet bis in die russische Enklave, dem ehemaligen Königsberg hinein. Mit stimmungsvollen Bildern porträtiert er die unterschiedlichen Gesichter dieser einzigartigen Region und das Leben der Menschen die heute hier zu Hause sind. Auf den Spuren von Marion Gräfin Dönhoff zeichnet er ein durchaus positives Bild dieser Region und engagiert sich wie sie für Annäherung und die deutsch-polnische Aussöhnung. Aufgrund seiner herausragenden Qualität wurde der Vortrag von der Firma Leica Camera AG mit dem Prädikat „LEICA VISION“ ausgezeichnet.

## Das Baltikum entdecken

29. 01. 2012 | Dirk Bleyer

Lange Zeit durch den Eisernen Vorhang abgeschottet haben die Baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen sowie das heute russische Königsberger Gebiet vor allem eines gemeinsam: zahlreiche Seen, Flüsse und Mooren sind sprichwörtlich und laden zum Träumen und Genießen ein. Auf Schritt und Tritt begegnet man mächtigen Ritterburgen und prächtigen Barockschlössern. Die Hauptstädte Tallinn, Riga und Vilnius strotzen vor Vitalität und bieten eine reiche und vielfältige Architektur.

Seit vielen Jahren bereist Dirk Bleyer diese geschichtsträchtigen Regionen Europas. In einer anspruchsvollen Diaschau präsentiert er nicht nur die Landschaft in stimmungsvollen Bildern sondern er begegnet auch vielen Menschen und erzählt von deren bewegten Schicksal. Aufgrund seiner herausragenden Qualität wurde der Vortrag von der Firma Leica Camera AG mit dem Prädikat „LEICA VISION“ ausgezeichnet.

## Neuseeland – Jenseits von Mitteleuropa

24.02. & 26. 02. 2012 | Dirk Schäfer

Nachdem „Der Herr der Ringe“ Neuseelands phantastische Landschaften auf die Kinoleinwände der Welt projizierte brach Dirk Schäfer auf, um das echte Neuseeland zu erleben. Auf seiner mehr als 10.000km langen Motorradreise durch den Inselstaat im Pazifik entdeckt er ursprüngliche Orte, die von den großen Touristenströmen kaum wahrgenommen werden. Undurchdringliche Regenwälder, aktive Vulkane, menschenleere Strände und vereiste Bergriesen begleiten seine Fahrt zu skurrilen Tieren und besonderen Menschen. Die Diashow beginnt im holländischen Heimatort von Abel Tasman, dem Entdecker Neuseelands, und leitet über nach Auckland, der Metropole im Südpazifik. Dort

begegnet er den Nachfahren der ersten Siedler und folgt ihren Spuren über beide Inseln des modernen Neuseelands. Sie endet an einem ins Meer abgesunkenen Vulkankrater, auf dessen Kraterrand noch heute die französische Flagge weht. Mit „Jenseits von Mitteleuropa“ bringt Dirk Schäfer das spannende Bild eines genial-vielfältigen Landes auf die Leinwand. Maori, Holländer, Engländer, Franzosen: Sie alle waren dort und machten das schönste Ende der Welt zu einem wunderbaren Produkt aus Zufällen. Und er gibt Antworten auf Fragen, die selbst Neuseeländer zunächst ratlos lassen: Was kann jemanden dazu bringen, nachts nackt durch einen unbeleuchteten Tunnel zu rennen?

## 13 Monate an den Enden der Welt

16. 03. 2012 | Steffen Hoppe

Mit dem kleinen Kind (Sandrine war Anfangs 15 Monate alt) auf Reisen, wieder den Job kündigen? Fassungslosigkeit allen Orten. Nur Mut, steigen Sie mit ein... **Australien:** Dem historischen Schienenstrang der Ghan-Railway folgen wir von Adelaide ins Innere des Roten Kontinents. Die spektakulären Landschaften am Uluru und den Kata Tjutas erleben wir zu Fuß. Im Norden erwarten uns lodrende Buschfeuer, ausgedehnte Sumpfbereiche und hungrige Krokodile. Zum Ausklang der Reise lassen wir uns auf einer einsamen Insel im Great Barrier Reef aussetzen. **Neuseeland/Fiji:** Heiße Erde, kaltes Wetter: Wir besuchen die Bay of

Islands, lernen die Kultur der Maoris kennen und rennen mit einem kurzen Zwischenhoch über den Tongariro. Über 3800 Kilometer vom südamerikanischen Festland entfernt, betreten wir erstmals **chilenischen Boden**, die **Osterinsel**. Dominiert vom Vulkan Rano Kao, beherrscht von hunderten magischer Moais, scheint dieser Stecknadelkopf nicht von dieser Welt zu sein. Auf dem Festland fesseln uns unglaubliche Kontraste: Im Norden die trockensten Wüste der Erde, die Atacama, tief im Süden die von Sturm und Regen gepeitschten Landschaften von Patagonien und Feuerland. Im Hafen am Ende der Welt, in Ushuaia, endet nach 13 Monaten unsere Reise.

## Orient – auf den Spuren Alexanders des Großen

18. 03. 2012 | Steffen Hoppe

Im Alter von nur 32 Jahren stirbt Alexander in Babylon. Doch er wurde zu einer der größten Legenden der Menschheitsgeschichte. Ausgehend vom Thron der Götter, dem Olymp in Griechenland, folgen wir der Route des makedonischen Königs hinüber nach Kleinasien, in die Türkei. In Alexandria, Ägypten, nehmen wir die Spur wieder auf, ziehen hinein in die Lybische Wüste zur Oase Siwa, zum Orakeltempel und dem Siyaha-Festival der Berber. Über Syrien, den Osten der Türkei dringen wir ins Persische Kernland vor, nach Persepolis und Isfahan. Weiter als der Horizont marschieren Alexander und seine Truppen nach Zentralasien, Usbekistan. Im Schatten prächtiger

Moscheen und Koranschulen in Samarkand feiern wir zusammen mit den Einheimischen das über 2500 Jahre alte Newroz-Fest, den traditionellen Frühjahrsbeginn. Danach wenden wir uns dem Indischen Subkontinent zu: Über die Stationen Khyber-Pass, Peshawar, Lahore und Amritsar folgen wir letztlich dem Indus nach Süden, vorbei an mächtigen Fortanlagen und vor Leben überbordender Heiligenschreine. Der allumfassende Ozean liegt vor uns: Das Arabische Meer ist erreicht! Folgen Sie uns auf einer atemberaubenden Spurensuche durch 2300 Jahre Zeitgeschichte! Eine historische, doch aktuelle Fotoexpedition durch den Orient.



### Willkommen im Flair-Hotel „Zur Neuklingenberger Höhe“

Wir laden Sie auch 2011/2012 wieder ein zur „Kulinarischen Weltreise“: Live-Dia-Shows kombiniert mit landestypischen Drei-Gang-Menüs aus der Reiseregion. Lassen Sie sich dorthin entführen, wo Sie schon immer sein wollten oder wecken Sie Erinnerungen an Ihre eigenen Reiseerlebnisse...

Wir freuen uns auf unsere Reisegäste!  
Ihr Team vom Flair-Hotel



### Buchung & Vorverkauf:

Beginn 19.00 Uhr  
Einlass ab 18.30 Uhr,  
Preis für  
Vortrag & Menü  
20 € p. P.

Flair-Hotel „Zur Neuklingenberger Höhe“  
Neuklingenberg 11 · 01738 Klingenberg

Telefon: 03 52 02 / 5 09 00

03 52 02 / 5 14 90

Fax: 03 52 02 / 5 09 01

E-Mail: info@hotel-neuklingenberg.de

[www.hotel-neuklingenberg.de](http://www.hotel-neuklingenberg.de)